Nr. 1 Datum: 14. März 1980
Preis: 1,50 DM

Dieses Punk-Fanzine war von uns wirklich –

(2)

UNGEWOLLT

20 Seiten

Kauf es / Kauf es / Kauf es / Kauf es / Kauf es / Kauf es / Kauf es / Kauf es / Kauf es

Das BLATT für den guterzogenen, anständigen und gebildeten PUNK der jeden Samstag in die Disco geht.

MIT LP + SINGLE KRITIKEN, NINA HAGEN IST UNBEHAGEN.

MIT LOKALTEIL

SEX-PISTOLS VERM. ARKTUNG

.... Und noch vieles mehr, was mit PUNK + NEW WAVE zu tun hat.

Vorwort:

PUNK LEBT IMMERNOCH!

Jawohl, Punk lebt noch, trotz aller Voraussagungen Und wie es lebt! In diesem Fanzine, das jetzt ca. alle 4-5 Wochen in meinem „UNGEWOLLT"-Verlag erscheint, möchten ich und alle anderen Mitwirkenden unsere Meinung, Kritiken, Berichte und Neuigkeiten los werden. Der „UNGEWOLLT"-Verlag hat seinen Sitz in Duisburg, ist jedoch überregional, so daß man seine Herstellungen auch evt. woanders beziehen kann, z.B. durch die Post. Die „Ungewollt"-Verlags-anschrift lautet: Wolfgang Schmitz / Büsacker-straße 14 / 4100 Duisburg 18. Tel. 0203 - 419 0963

So, und nun möchten wir euch viel Spaß an dieser ersten Ausgabe wünschen.

Solltet Ihr nicht mit unserer Meinung übereinstimmen, wenn Ihr uns irgendwie berichtigen oder verbessern wollt oder wenn Ihr uns einfach mal schreiben wollt, dann schickt uns doch einfach einen Brief an die oben genannte Anschrift!

(Foto ~~Umschlag~~ Vorderseite: Marxen)

Und jetzt geht's los →

(Abdruck - auch Auszugsweise, nur bei Genehmigung)
(P.S. Der Preis ist zum Selbstkostenpreis, ehrlich)

Dies ist der erste Teil einer Serie, die sich damit befaßt, wie manche Punk / New Wave - Band durch Geld und Hochmut schlecht oder gar unerträglich geworden ist. 1. TEIL

von HEINI B.B.

Im ersten Teil stellen wir (leider) fest:

NINA HAGEN IST UNBEHAGEN

Eigentlich weiß ich auch nicht, warum ich mir Ihre 2.LP (Titel: Unbehagen) gekauft habe. Ihre erste LP war ja eigentlich ganz gut, z. B. Punk, TV-Glotzer, Unbeschreiblich weiblich und Rangehn; denn das waren ja schon starke Songs, wenn man mal von Titeln wie Naturträne oder Auf'm Friedhof absieht. Denn bei diesen Liedern gingen mir das Geschreie und Gekreische von der Nina ganz schön auf den Geist. Bei diesen Liedern störte mich auch dieses blöde Keyboard und Symteziser Geklapper. Alles in allem aber fand ich die 1. LP recht zufriedenstellend, auch wenn die Nina zwar wie ein Punk aussah, nicht aber so genannt werden wollte.

Dann folgte lange Zeit (musikalisch) nichts von ihr und ihrer Band. Als Nina dann das viele Geld zu Kopf gestiegen war, trennte sie sich von ihrer Band, natürlich des Geldes wegen. In dieser Zeit ohne Band laß man viel in der Presse (Tageszeitungen, Stern usw.) von ihr, und auch im Fernseh lieferte sie eine tolle Show ab: Sie zeigte, wie man "es von hinten macht" usw. Zu dieser Zeit war sie auch mit Hermann Brood zusammen (ich persönlich kann diesen Kerl nicht ab), drehte einen Film mit ihm und Lene Lovitch (noch jemand, den ich nicht leiden kann) in Holland mit dem Namen "Cha Cha". Zu diesem Film kam jetzt auch ein Soundtrack heraus, den ich in der nächsten Ausgabe in der Plattenkritik vorstellen werde (zur Zeit habe ich noch kein Geld, um mir die Platte zu kaufen). Ende vorigen

~~Jahres~~

weiter gehts auf Seite 4 →

Jahres hieß es dann, das eine neue LP von Nina mit der alten Band erscheinen würde. Da war ich natürlich ganz schön gespannt. Doch zunächst einmal mußte man warten und das Veröffenlichdatum wurde verschoben. Als die LP dann erschien, bin ich natürlich sofort zum Rock on gefahren, um mir die Scheibe für 13,90 zu kaufen. Zu hause ankommen, legte ich die 1. Seite auf und glaubte nicht, was ich da hörte: African Reggae. So doof wie der Titel ist, war auch das Lied! Ich habe zwar nichts gegen Reggae, aber dann muß es auch Reggae sein. Denn dieses Lied ist weiter nichts als Unsinn: Blöde Musik, doofer Text und dieses ewige, dumme Gekreische von Nina, und dann war da noch dieses Keyboard gewichse, das mir völlig auf den Geist ging. In diesem Lied singt Nina davon, daß sie nach Afrika des Haschens wegen hinwill, dann aber doch lieber hier bleiben will, weil der schwarze Mann die schwarze Frau kastriert (seit wann ist die Nina denn schwarz???). African Reggae legen wir am besten schnell zu den Akten Ich dachte zunächst (oder besser gesagt, ich hoffte), das die anderen Titel besser werden, aber denkste: denn dann kam Alptraum und ich brauchte mir hierbei nur die ersten Töne anhören um zu wissen, auch dies Lied ist scheiße. Und es war scheiße. Immer und immer wieder dieses nicht zu definirbare Gekrächse, das mich mir völlig auf den Geist geht. Ich wollte die Lp schon weglegen, doch dieses "wir leben immer noch"-Lied wollte ich mir noch anhören. Und siehe da, jetzt wurde es etwas besser. Endlich mal ein vernünftiger Text, die Stimme bleibt meistens normal und auch die Musik ist ganz zufriedenstellend. Ich hoffte wieder. Nun folgte "wenn ich ein Junge wär", für mich das beste Stück auf der ganzen Scheibe, da dieses nämlich so richtig schön rhytmisch ist (das Lied errinnert mich irgendwie an die 50er Jahre). Ich war also wieder frohen Mutes und dreht die Platte um auf Seite 2. Doch zu früh gefreut, denn was sich auf der zweiten Seite befindet, kann man alles vergessen, außer aufm Rummel. Doch zunächst mal auf das "Hermann hieß er" Lied zu sprechen: Das blödeste Lied mit "no way" auf der ganzen LP. Denn hier ist der Text dermaßen dumm, das einem alles vergeht, die Musik ist dermaßen beschissen und auch der Ausklang des Liedes,

Fortsetzung auf Seite 5 →

Seite 4

in dem Nina wie eine Art Hexe spricht, ist total lächerlich. Bei diesem Lied erkennt man auch, das Nina Hagen und ihre Band gar nicht wissen, was sie eigentlich wollen. Denn in ihrem ersten Lied ist Nina für Hasch, jetzt jedoch sagt sie, es ist eine Reise zur Hölle und es ist Wannsinn. Nach diesem Lied kommt Auf'; Kummer. Dieses Lied geht ja eigentlich noch, es ist auch lustig aufgemacht, z. B. der Beginn mit ihrem Rangehn Lied von der ersten LP und ihre ewige Bemerkung: Eigentlich wollt ich längst nach hause.
Jetzt folgt "wau wau". Einfallsloser und ideenloser kann ein Lied meiner Meinung gar nicht sein. Die Musik ist zwar eigentlich recht gut (sie soll wohl irgendwie ein Pank-Nachfolger sein), doch der Text ist saudumm. Hier für alle zum Mitsingen: Ich bind dein Hund, Ich bindein Hund, Ich bin dein H-H-H, ich bin dein Hund. Sie singt in diesem Lied auch irgendwas von anpißen und vollkacken, aber bei der Krachsstimme a'la Nina Hagen kann man ja nichts verstehen. Das zweitletzte Lied auf der LP heißt "fall in love with me" und das letzte Lied ist ein Instrumentalstück "no way", das keinen Kopf und keinen Fuß hat. Kurzgesagt, eigentlich ist die ganze LP ein Reinfall und eine herbe Enttäuschung. Auf der ersten Nina Hagen LP waren 2-3 schlechte Lieder dabei, jetzt sind nur 2 gute und, einigermaßen normale Stücke darauf.

Hoffen wir also, daß dieses nur ein Ausrutscher war.

Und nun noch das Aller-neueste: Die Tournee wurde Nina Hagen weil die Fans abgebrochen, zufrieden mit in Hamburg so un-die 19.-DM ihr waren, daß sie verbrannten Eintrittskarten Kraftausdrücke und ihre Wut durch hatte angeb Luft machten. Nina back gesun lich zu viel Playgen. Na denn.....

„Alptraum" Nina Hagen

ENDE

(WRZ-Foto)

Die Serie wird fortgesetzt in Ungewollt Nr. 2

Seite 5 mit einem Bericht über DEVO

Lokalteil

Düsseldorfer Neuigkeiten, Tourneen, News

(von B. Scheuert)

Auf den Seiten 6, Fund 8 werden wir jetzt immer sogenannte „Lokalneuigkeiten" bekanntgeben. Wenn ihr irgendwelche Neuigkeiten habt, die die Rhein-Ruhr Szene betrifft, laßt es uns also wißen, damit jeder weiß, wann und wo irgendein Konzert stattfindet usw., so daß wir es vorzeitig drucken laßen können.

Am Samstag, den 22. 03. 1980 findet ein Gig mit VD und ZK Stadtmitte in Mettmann statt. Treffpunkt ist der Ratinger Hof, von da aus gehts mit dem Bus nach Mettmann. Organisiert wurde das ganze vom "Schmier", (?) welches ebenfalls ein Fanzine ist und uns hier in Duisburg bis jetzt immer am besten informiert hat. Übrigens, hier noch das wichtigste: Der Eintritt ist kostenlos. (juchhuuuu) Beginn 19 ^{00} Uhr

---

Und hier noch eine gute Mitteilung: crAss kommt. Jawohl, und zwar am Mittwoch, den 26. 03. 1980 ins Okie-Dokie in Neuss (zu erreichen mit der Linie 705) Hier weiß ich jedoch nicht, wieviel Eintritt zu zahlen ist, aber bei crAss.....na ja!

Übrigens, ihr könnt jetzt ruhig wieder in den Ratinger-Hof gehen, wir sind wieder willkommen (juchhuuu). Im Domino läuft ja jetzt sowieso nichts mehr, und ich finds im Hof eigentlich doch schon ganz nett.

Wichtige Mitteilungen können auch telefonisch mitgeteilt werden. DANKE!

0203 - 69 01 63

ANSCHRIFTEN

Lokaltei

Hier geben wir euch mal die wichtigsten Adressen der (mir) bekanntesten Gruppen bekannt:

Male: Bernward Malaka / Merkurstraße 21 / 4000 Düsseldorf

vD: Joost Schroeder / Lindenbeckerweg 11 / 4402 Mettmann 2

~~Mittagspause: F. Bielmeier / Milratherstraße 15 / 4 Düsseldorf 13~~

Neu: Mipa gibt's nicht mehr

ZK Stadtmitte: Claus Fabian / Volmerswertherstr. 80-86
4000 Düsseldorf

Bazookas: Mario Müller / Stoffler Broich 93 / 4000 Düsseldorf

---

= 30 DM Strafe für 1xNotbremse?

Als wir Duisburger vor längerer Zeit mall wieder in Düsseldorf waren, spielten im Okie Dokie die Gruppe Torpedo und noch so eine, die beste Punk Band von Deutschland sein soll, deren Namen ich jedoch vergaß. Vorher traf sich alles im Domino und im Ratinger Hof, als wir dann mit mehreren Mann nach Neuß mit der Straßenbahn fuhren. Unterwegs war es schon so ein bißchen schlimm mit der Fahrt in der Bahn, es wurden Birnen rausgedreht, die Notbremse gezogen usw. Aber es war eigentlich noch harmlos, zu dem, was nachher folgen sollte. Das Konzert gefiel mir recht gut, besonders Torpedo, die neue Greppe aus Köln, spielte ganz gut. Bei der Hauptgruppe, die nacher kam, gefiel mir zwar nicht so wegen dem Elektrogeklammper, doch sie war eigentlich ganz gut. Natürlich war alles schnell am pogen, die Stimmung war einfach toll. Am Ende des Konzerts wollten wir Duisburger Punx zum Bahnhof fahren, um unseren letzten Zug um 12 Uhr 45 zu bekommen. Als wir in der Bahn waren,

Fortsetzung Seite 8 →

ging der Palaver schon los. Wieder wurde die Notbremse mehrmals gezogen, es wurden fast alle Birnen abgedreht und auf den Boden geschmissen und es wurde viel und laut gesungen, so das andere Mitfahrer den Anhänger verließen und nach Vorne zum Schaffner(natürlich nicht der Aram)gingen und sich beschwerten. Auf einmal hieß es,, die Bullen wurden durch den Schaffner verständigt. Alles rannte auf die Straße, eine ganz große Punk-Schar lief auf der Hauptstraße lang, um den Bullen zu entkommen. Doch wir liefen ihnen genau in die Arme. Die meisten konnten zwar entkommen, doch ich bin nun mal dick und kann nicht so schnell rennen wie die anderen, so das ich geschnappt wurde. Auch mein lieber Freund, der schwule Bernd, wurde geschnappt. Das sah vielleicht lustig aus, wie ein Polizist ihn mit vorgehaltener Pistole zum Polizeiwagen brachte, wo ich schon mit mehreren anderen stand. Wir mußten unsere Personalien bekanntgeben und dann durften wir umsonst mit zur Polizeiwache fahren in so'nem grünen Auto. Hier auf der Wache wurden wir nocheinmal genauestens überprüft und die meisten Bullen lachten sich fast tot über unser Aussehen. Nun denn, unseren Letzten Zug nach Duisburg haben wir dann doch nicht mehr gekricht, so daß wir im Bunker der Bazookas (vielen Dank nochmal) pennen mußten. Nun ja, alles ist schön und gut, wenn nicht dieser Brief vor einer Woche gekommen wäre, indem wir alle aufgefordert wurden, 30DMzu zahlen, weil wir die Notbremse gezogen hatten. Ich weiß, das viele natürlich hingeschrieben haben (ich übrigens auch) und protestierten. Trotzdem meine ich, das wir jetzt keine anderen anscheißen und verpetzen sollten, denn wir müssen ja zusammenhalten. Mal sehen, vielleicht müßen wir das Geld auch gar nicht zanlen, wenn die Rheinbahn ein Einsehen mit uns hat, denn 30 DM ist doch eigentlich schon ganz schon viel Geld, das man auch besser anlegen könnte, z. B. in Platten.

(siehe auch letzte Seite)

If the Punks are united.....

.... they'll never be divited!

Lokalteil ENDE

Single - KRITIKEN

von Willi Wucher vorgestellt werden heute: Buttocks, U.K. Subs, Honey Bane, Slaughter and the dogs, Angelic Upstairs.

Buttocks: You / Kreatur / GBS / Bonaza
Ich weiß nicht, warum der Ralf und noch so'n paar andere die Buttocks schlecht finden, denn mir gefallen sie sehr gut. Jeder Song dieser Single-EP geht gut los, volle pogung und auch die Texte gefällen mir recht gut, wenn der Mike so richtig loslegt und alles beschimpft- Note: 2

U.K. Subs: Shes not there / Kicks / Victim/ Samething
Bestes, was ich je von den U.K. Subs hatte, denn normalerweise stehe ich nicht auf diese Gruppe, aber hier gefallen sie mir, vor allem durch ihr "Shes not there" Lied. Kurzum gesagt, die EP geht gut ab, es lohnt sich sie zu kaufen, wenn man die U. K. Subs kennenlernen will- Note: 2

Honey Bane: (You can be you) Girl on the run / Porno grows boring conversations
Crass produzierte diese Platte, und sie gefällt mir. Girl on the run ist das erste Stück, für mich das beste von den 3 Songs auf der Single-EP. Text und Musik sind einfach hervorragend und ist genau miteinander und aufeinander abgestimmt. Die anderen beiden Lieder auf der B-Seite sind guter durchschnitt, aber auch nicht mehr. Auch hier sind die Texte ganz gut, doch die Musik liegt mir nicht so recht. Note: 3

Slaughter and the dogs: Your ready now / Runaway
Die Platte kommt durchaus gut an, obwohl bei "Your ready now" mir leichte Ähnlichkeiten mit der Gruppe "Motorhead" auffallen. Die B-Seite mit Runaway ist auch ganz gut, obwohl mir das "Runaway"- Lied auf dem Roxy-London-Live-Sampler bedeutend besser gefällt. Note: 3

Fortsetzung auf Seite 12

Sex-Pistols

Sind sie tod, oder Leben Sie?

von G. Logen

Vermarktung ohne Ende

Ich frage mich nur, wie weit das mit der Sex-Pistols Vermarktung noch gehen soll. Tragen wir doch mal zusammen, was die Malcom Mc Laren Co. bis jetzt alles von und mit den Pistols ~~bis-gebot~~ angeboten hat: Never mind the the Bollocks / The great Rock'n'Roll Swindle / Some products...Carri on Sex Pistols / Sid Sings / Floggin a dead horse. Das ergibt zusammen 5 LP's, von denen mindestens 2 überflüssig waren, weil entweder nur gequatsche oder nur alte Songs, die schon vorher auf einer LP erschienen sind, drauf sind. Dann bot uns Malcom eine (für mich) unzählige Zahl von Singles und Maxisingles an. Dann war da ein Film. Dann die T-Shirts usw.

Ich weiß es nicht, wie ein Mann es schaffen kann, so viel aus einer Sache herauszuschlagen, die doch gerade gegen das große Geldverdienen und Geldmachen war?

Ich möchte hier 2 Beispiele aufführen: Zunächst einmal zu der Carri on... LP. Sie war so derm aßen überflüssig wie eine Frau bei einem Schwulentreff. Alles was sich auf dieser LP befindet sind Werbesprüche, Interviews und einige Songanspielungen. Was kann man denn mit so etwas ~~dumm~~ schon anfangen? Man kann die LP einmal hören (außer diejenigen, die alles auswendig lernen wollen, um dann so immer dasselbe zu labern, wie man es mit einem Lied macht, wenn man es nachsingt), dann kann sie weglegen und vielleicht alle 6 Monate wieder mal hören.

Weiter Seite 11 →

Als zweites Beispiel möchte ich die"Floggin a dead Horse" LP vorstellen. Hier sind alles nur noch Lieder drauf, die wir schon kennen, sei es auf LP oder auf Single: Aber so ist das nun mal, und das weiß Malcom auch, wenn man eine Plattensammlung hat, kauft man (meistens) auch alle Platten, die von der Gruppe heraus kommen. Man ist also sozusagen gezwungen, eine LP zu kaufen, nur weil der Name Sex - Pistols drauf steht. Hoffen wir, das wir jetzt verschont werden von solchen Sachen.

Übrigens, Paul Cook und Steve Jones sind zur Zeit im Studio, um eine neue LP zu machen. Wahrscheinliches Veröffentlichungsdatum ist der erste Mai. Hoffen wir, das sich einigermaßen gute Stücke drauf befinden, so das es sich lohnt, die Scheibe zu kaufen.

(Foto: Musikexpress)

Der Bruch in den siebziger Jahren: Mit den Sex-Pistols begann die New Wave-Revolution

Singles-Fortsetzung...
Angelic Upstarts: Teenage warning / The young ones
Man merkt, das diese Gruppe von Jimmy Pursey produziert wird. Denn wenn es nun Sham 69 oder Angelic Upstarts gesungen hätte, es wäre kein Unterschied feststellbar gewesen. Und da ich nun mal gern Sham 69 höre, finde ich auch die Angelic Upstarts gut, und vor allem das Lied Teenage Warning. Denn der Song ist reine Kraft, er drückt vieles auf einmal aus, kurzgesagt, einer der kraftvollsten Punksongs, die ich je gehört habe. Das "The young ones"-Lied auf der zweiten Seite ich zwar auch ganz gut, steht jedoch im Schatten zu ersten Seite- Note: 2

Die hier vorgeschlagenen Platten sind im einschlägigen Handel zu beziehen, z.B. Rock on (Duisburg + Düsseldorf) oder Schallmauer (Neuss)!
Und hier die Benotung, die hinter jeder Single oder LP steht:

1 = muß man einfach haben, weil sie saugut ist

2 = es lohnt sich, sie zuhaben

3 = durchschnittliche Scheibe

4 = nur zum Besitz empfohlen, wenn man Fan ist und seine Sammlung komplettieren will.

5 = Legt man am besten nach dem 1maligen hören wieder weg

6 = diese Scheibe packt man am besten erst gar nicht an.

L P - K R I T I K E N

von Willi Wucher ~~Wege~~ vorgestellt werden heute:

Roxy London WC 2 (Live Sampler), (Clash DO-LP), Damned, Ramones

.....

Roxy London WC 2: Live Sampler, div. Interpreten
Zwar schon etwas älter, doch für mich immer noch eine der besten LP's, die in Sachen Punk rauskam. Es sind viele Gruppen drauf, z. B. Slaughterand the dogs, Adverts, Wire, Jonny Moped, X-Ray Spex usw. Auf der Platte ist zwar ziemlich viel blödes Gelaber drauf, (Sid Vicious sagt auch einen Satz), aber die Musik geht voll ab. Am besten sind für mich Jonny Moped und Slaughter and the dogs. Die Platte ist jedoch nur noch schwer zu kriegen- Note:1

Clash: London Calling
Außer dem stark aussehenden Cover kann man diese DO-LP vergeßen. Einschlägiger Pop, Reggae und Rock'n Disco, mehr befindet sich nicht auf dieser überflüßigen Scheibe. Es wundert mich immerwieder, wie eine Band meistens immer schlechter als besser wird. Denn für mich galten Clash mal als eine der besten Punk-Bands überhaupt. Doch jetzt leider nur noch- Note:5

Damned: Machine gun etiquette
Hervorragende LP, trotz der 3 Langsamen Songs, die irgendwie fehlam Platz sind. Es sind viele gute Songs jedoch zum Ausgleich drauf, z. B. Love Song, Theshands Damned oder Noise. Sie geht gut los, hat viel Dynamik und Kraft-Note:2

Ramones: End of the century
Kann man vergessen, viel Disco Scheiß, siehe auch Clash
Note: 5

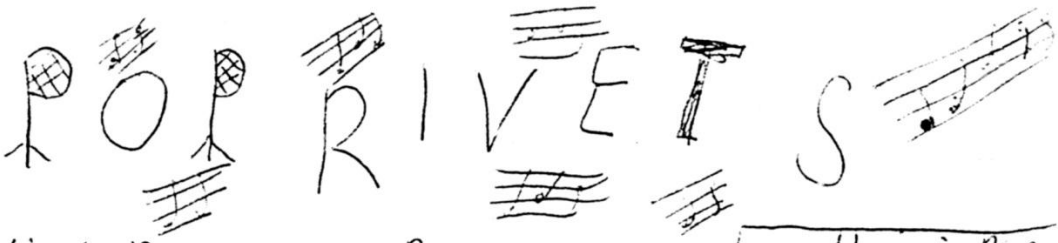
Seite 13

ANZEIGE

Auf dieser Seite möchten wir mal auf den Vicious-Versand aufmerksam machen. Bei ihm gibt es ebenfalls Fanzines (Vicious-Times), man kann Poster (aus England!) bestellen, die neue Übersetzung von „Not another Punk book" liegt vor und vieles mehr. Hier die Anschrift:

Ralf Hünebeck
Weißenburgstr. 41
4220 Dinslaken

Der Ralf bemüht sich echt darum, gute Sachen aus England bestellen zu können, und ich finds gut von ihm, das man bei ihm mitbestellen (Sammelbestellungen) kann. Schreibt doch einfach mal zu ihm hin!



Viel Power von Power

von Heini B.B

Wer kennt sie nicht, die Fun - Band aus England? Wer hat sie nicht mindestens 1 mal gesehen, bei ihren mehrmaligen Gigs hier an Rhein und Ruhr? POP RIVETS heißen sie. Es ist eine Band, die immer viel Fun hat, wenn sie auftreten kann. Sie freuen sich genauso wie die Kids, die sie life sehen und zum Pogen regelrecht gezwungen werden. Ich habe die Pop Rivets voriges Jahr in Neuss gesehen, und für mich war es das Beste Konzert, dem ich je beiwohnte. Und auch die anderen Kids waren voll begeistert, denn die Pop-Rivets sind eine saugute Band mit viel Power (einschließlich Sänger Power) und viel Stimmung.

2 LP's hat die Band auf ihrem HIPOCRIPE-LABEL schon rausgebracht. Die erste hies :The best of Pop Rivets. Folgende Titel sind darauf sehr gut: Fun from the U.K., Saturday night fever, hipocripe usw. Die 2.LP ist noch ein bißchen besser durch die Livemitschnitte (Watcha gonna do about it) und auch hier kommt die Stimmung der Band voll rüber. Wie gesagt, die Pop-Rivets sind für mich eine der besten Punk-Bands, bei der es sich am meisten lohnt, zu einem Konzert zu gehen.

Die Band ist zwar ganz schön hinterhältig, doch ich meine, gerade dieses drückt den Fun aus, den die Jungs haben. Beispiel: Als beim Konzert im vorigen Jahre die Band mal eine kleine Pause einlegte und alles zum weitermachen aufrief, sagte der Sänger ganz trocken mit einem ironischen Lächeln (übersetzt):"Wir haben ja jetzt euer Geld, was wollt ihr denn schon machen?", und danach spielten die Pop Rivets noch schneller auf, und das Konzert dauerte insgesamt fast 3 Stunden.

Fun from the U.K., OK?

Leserbriefe und Kleinanzeigen

Diese Seite ist demnächst für Leserbriefe reserviert. Wenn ihr also mal Bock habt, uns eine Kritik, ein Lob oder sonstwas mitteilen wollt, schreibt doch dann einfach an:

Wolfgang Schmitz
Büsackerstraße 14
4100 Duisburg 18

Natürlich behalten wir uns das Recht vor, nur das Wichtigste aus den Briefen herauszuschreiben und abzudrucken. Jetzt also ran an den Kuli, ~~Füller~~ Füller, Bleistifft oder sonstwas, und schreibt uns einen Brief.

.....

Auf dieser Seite können auch künftig Kleinanzeigen (jedoch nicht Gewerbliche) gedruckt werden. Natürlich ist es kostenlos. Also, wenn ihr irgendetwas anzubieten habt, irgendetwas sucht usw., dann schreibt an uns, damit wirs drucken können. Haltet euere Kleinanzeige aber bitte wirklich KLEIN, wie gesagt sollen es Kleinanzeigen werden und keine Großanzeige, die uns ein ganzes Blatt wegnimmt.

.....

Wer eine gewerbliche Anzeige drucken lassen will und bei uns aufgeben will, muß extra anfragen. Wir ~~jedes~~ werden jedoch versuchen, so wenig Anzeigen wie möglich hier ins Fanzine zu setzen, denn wir brauchen den Platz ja auch noch für andere Dinge.

Die GROßE LÜGE

Was sich so manche Bands alles erlauben, nur um ans große Geld zu Kommen

von G. Logen

Nehmen wir zum Beispiel mal die RATS aus BOOMTOWN. Diese Boomtown Rats haben am Anfang ihrer Kariere nur schöne, fetzige pogopunk gespielt. Sie kamen auf der Welle des Punk, und dadurch sind sie auch bekannt geworden. Denn die Musik war ja wirklich recht gut. Doch man stellte immer mehr fest, das die Band bald von Lied zu Lied weicher und softer wurde. Der große Schlußpunkt war "I don't like Mondays". Durch dieses Lied wurden sie plötzlich überall bekannt und verdienten somit viel Geld. Und nun schweben die Rats weiter auf der Soft Welle, auch wenn auf ihrem neuen Album noch fetzige Rock-Lieder drauf sind. Denn auf den Singles, die sie jetzt rausbringen, ist doch kurzgesagt nur noch Scheiße darauf. Und auch ihre Fehrnsehauftritte wirkten für mich irgendwie lächerlich, wie der eine da im Schlafanzug rumhobste und wie die anderen auf den Boden rumlagen und so taten, als ob sie Schlagzeug oder Gittare spielen würden. Ich finde es wirklich nicht gut, wie manche sich so sehr vom Geld beeinflußen lassen, daß sie so eine Dumme Kacke bringen.

Aber da sind die Bootmown Rats nicht allein. Ich könnte noch so viele Beispiele aufführen (Blondie, Clash) das ich das ganze Heft vollkriegen würde. Da lobe ich doch lieber die (noch) ehrlichen Bands wie U.K. Subs oder Sham 69 oder Pop Rivets usw.

Scheiß Poseurs

Schlußansprache : (von allen)

So, unser erstes Heft geht langsam aber sicher zu Ende. Wir hoffen, das es euch einigermaßen gefallen hat. Entschuldigt bitte die vielen Druckfehler, wir werden uns das nächste Mal (Ungewollt Nr 2 erscheint ungefähr am 15. April - Inhalt siehe Seite 19 -) bestimmt bessern. Denkt daran, uns mal zu schreiben, denn wir sind auf Euer Urteil ganz schön gespannt. Und hier noch mal der Hinweis: Wenn ihr irgendwie wichtige Neuigkeiten habt (Tournees o.ä.), ruft uns bitte schnellstens an.

Berichte :

Seite 1,2 + Seite 18 = von allen, Seite 16 + 14 e- + 19 benfalls
Seite 3, 4, 5 und 15 = Heini BB
Seite 6, 7, 8 = B. Scheuert
Seite 9, 12, 13 = Willi Wucher
Seite 10, 11, 17 = G. Logen

Seite 18

Meinungen (von uns zur ersten Ausgabe):

Heini B.B. = So'n doofes Heft, hätte sich gar nich' gelohnt, zu schreiben, aber hauptsache wir (Ich) werde(n) reich

B-Scheuert = Hat unwahrscheinlich viel Spaß gemac das hier zu schreiben. Scheiße, ich hab keine Zeit mehr, meine Freunde holen mich jetzt ab, ich geh in die Disc

Willi Wucher = Ich bin der Kopf dieses Heftes, un ich bereue es, je den Vorschlag gemacht zu haben, so'n Fanzine zu schre Es hat aber trotzdem viel Spaß gemac besonders wenn wir uns untereinander g stritten haben. Ich grüß den Ralf, den schwulen Bernd und den Peter; meine Mutti, Oma + den Ewald, die mich immer so nett beschimpfen.

G. Logen = Das Heft ist gelogen, ich grüß niemanden, wünsche jedoch jedem Froh Ostern.

Im Ungewollt Nr 2 gibts sehr wahrscheinlich fo gendes: DEVO-BERICHT

SINGLE+LP-KRITIKEN

NEWS, PUNK-BIOGRAFIE

und mehr!

Wer kennt das ???

am 09.02.1980 gegen 22.45 Uhr haben Sie in einem Straßenbahnwagen unserer Linie 705 auf der Fahrt von Neuss Bahnhof zum Belsenplatz unbefugt die Notbremse gezogen. Gemäß § 4 Abs. 9 der Beförderungsbedingungen hat derjenige, der mißbräulich die Notbremse oder ande Sicherungseinrichtungen betätigt, unbeschadet einer Verfolgung im Straf- und Bußgeldverfahren und weitergehender zivilrechtlicher Ansprüche einen Betrag von DM 30,00 zu zahlen.

Der Polizei

Ich bin beiden Sündern dabei

HURRA / so weit kann es kommen / denn ich bin ihnen nicht entkommen /

Die SES

FANZINE

JEDER HABEN